



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Herr
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat
(PERSÖNLICH)

Lehrstuhl für Informatik 4

Auswertungsbericht für Betriebssysteme

Sehr geehrter Herr Prof. Dr.-Ing. Schröder-Preikschat,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2006/07 zu Ihrer Umfrage:

- Betriebssysteme -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v_w06 - verwendet.
Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.


Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Optional folgen dann die von Ihnen selbst gestellten Fragen.
Eine Profillinie und eine Präsentationsvorlage ergänzen die Ergebnisse.

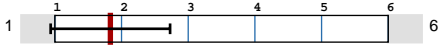
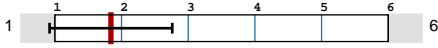
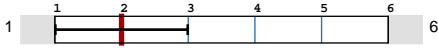
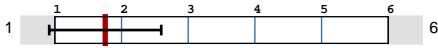
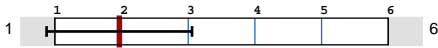
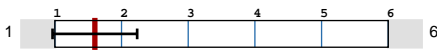
Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Schmauß (Studiendekan, bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@lrs.eei.uni-erlangen.de)

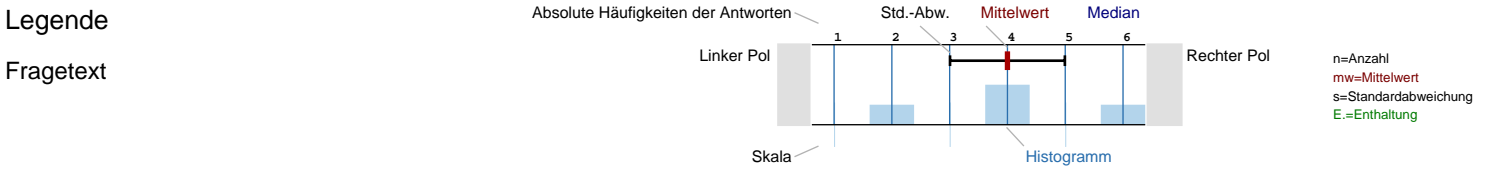
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat
 Betriebssysteme
 Erfasste Fragebögen = 15



Globalwerte

Globalindikator		mw=1.83 s=1.04
Vorlesung im Allgemeinen		mw=1.84 s=1.07
Didaktische Aufbereitung		mw=2 s=1.15
Persönliches Auftreten des Dozenten		mw=1.76 s=0.98
Verwendete Hilfsmittel		mw=1.97 s=1.27
Gesamteindruck		mw=1.6 s=0.74

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen



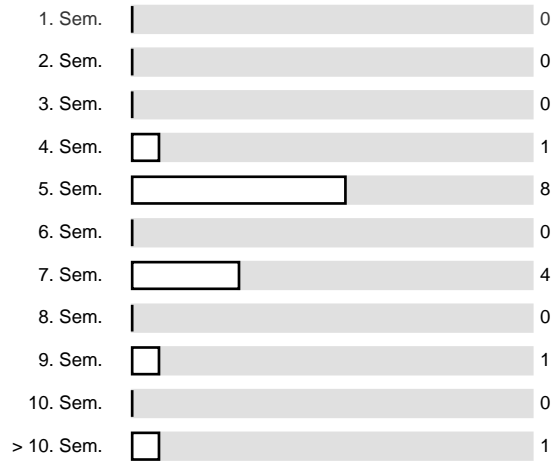
Allgemeines zur Person

^{2_A)} Ich studiere folgenden Studiengang: n=15

INF Diplom	<input type="checkbox"/>	9
IuK Diplom	<input type="checkbox"/>	1
(T)Math Diplom	<input type="checkbox"/>	4
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	1

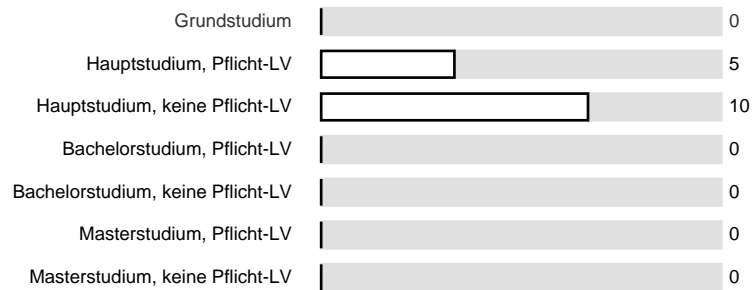
2_B) Ich bin im . . . Fachsemester.

n=15



2_C) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . .

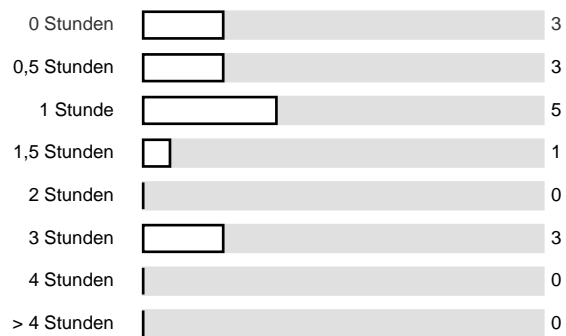
n=15



Mein eigener Aufwand

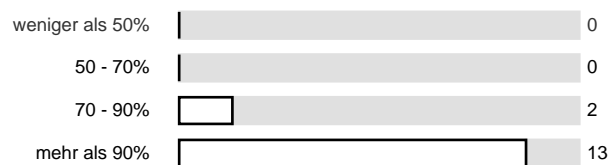
3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Doppelstunde (90 Min.):

n=15

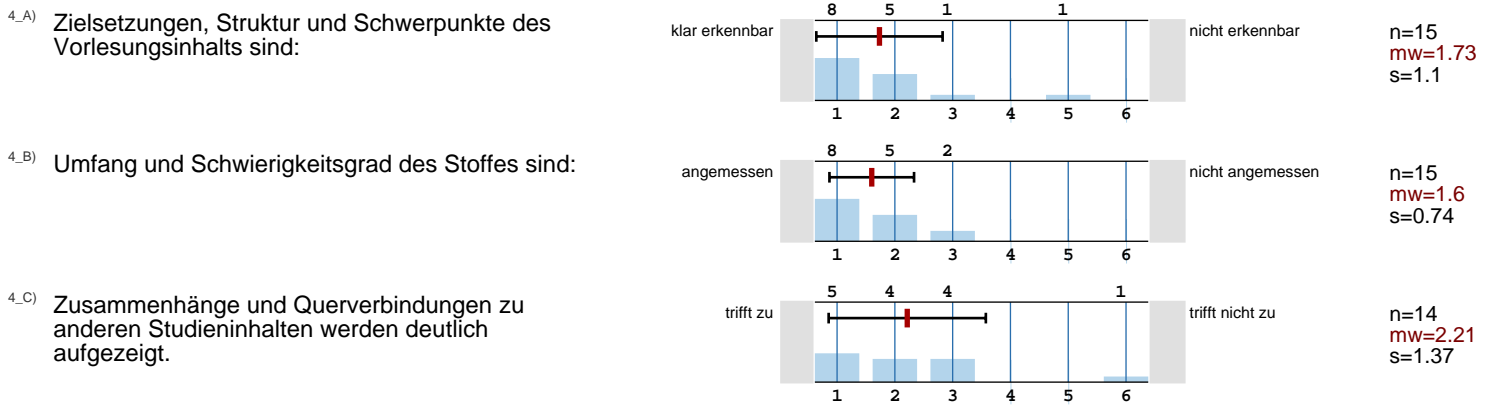


3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung.

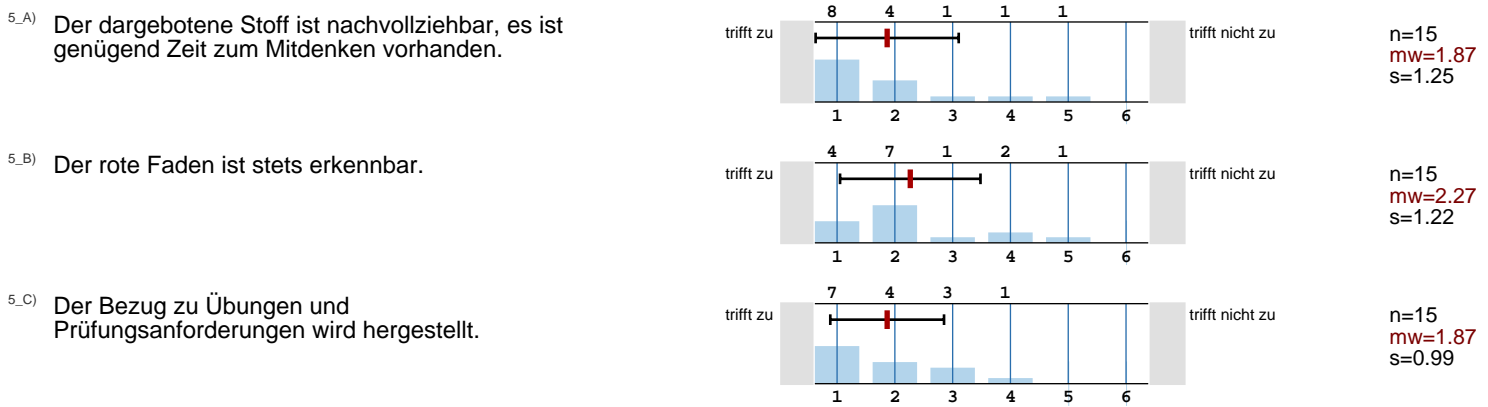
n=15



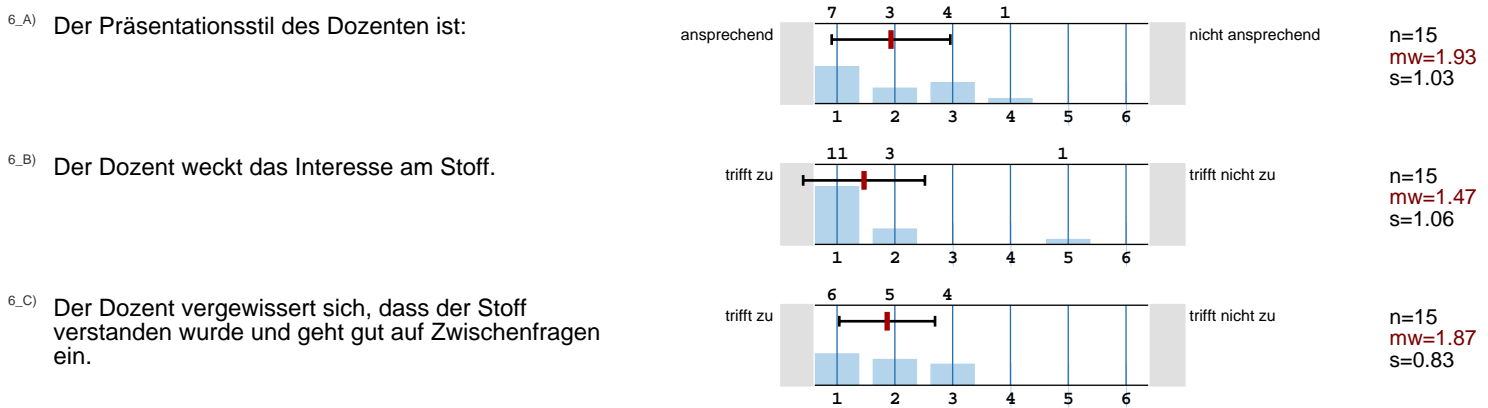
Vorlesung im Allgemeinen



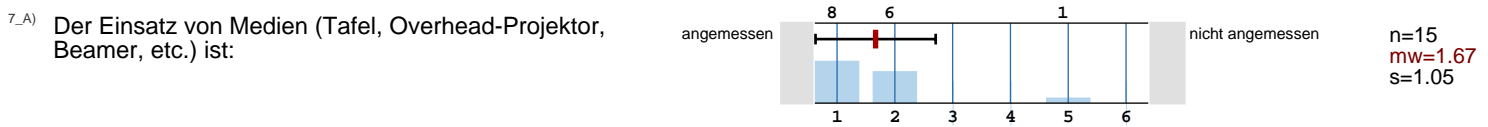
Didaktische Aufbereitung



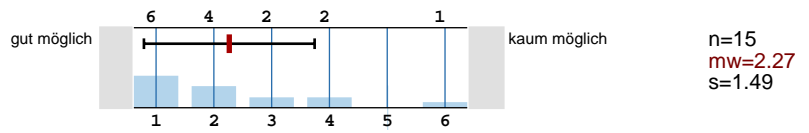
Persönliches Auftreten des Dozenten



Verwendete Hilfsmittel

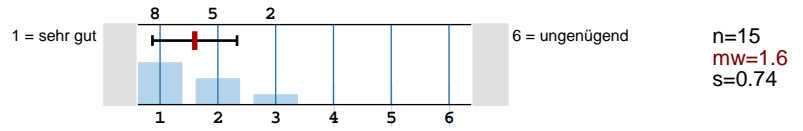


7_B) An Hand des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung:



Gesamteindruck

8_A) Insgesamt bewerte ich die Vorlesung mit der Note:



Profillinie

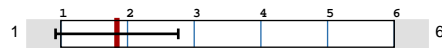
Teilbereich: **Technische Fakultät**
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Betriebssysteme**
 (Name der Umfrage)



Präsentationsvorlage

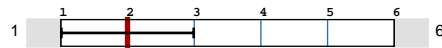
Vorlesung mit Übung Betriebssysteme
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat
Erfasste Fragebögen = 15

Vorlesung im Allgemeinen



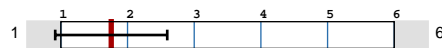
mw = 1.84

Didaktische Aufbereitung



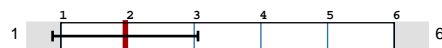
mw = 2

Persönliches Auftreten des Dozenten



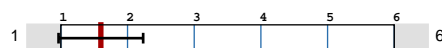
mw = 1.76

Verwendete Hilfsmittel



mw = 1.97

Gesamteindruck



mw = 1.6

Auswertungsteil der offenen Fragen

Weitere Kommentare

Das gefällt mir besonders:

- die Übungsaufgaben, die gute und schnelle Hilfe bei Fragen oder Problemen
- Die freundliche, lockere Art, mit der die Dozenten lehren. Sehr gut gefällt mir auch, dass man jederzeit jeden vom Lehrteam fragen kann. Das OOSTubs ist eine gute Möglichkeit, um das Thema praktisch umzusetzen.
- . Betriebssystem = Interrupt-Handler
- Vorlesung und Übung sind perfekt aufeinander abgestimmt und super präsentiert!
- Der Vortragsstil ist erste Sahne, weckt Interesse und vermittelt soviel Spaß am Stoff.
- Lockere Atmosphäre
- Ich finde diese Vorlesung sehr interessant und ist gut organisiert.

Das gefällt mir weniger, und ich schlage Folgendes zur Verbesserung vor:

- Ein Hörsaal mit Fenstern wäre schön.
- . Vorlesungsfolien vereinheitlichen (PPT, LATEX, LATEX uralt) . Folien nie puenktlich online . Dozent ueberzieht haeufig
- Wenn schon die alten Folien verwendet werden, dann sollte man sie doch bitte rechtzeitig ins Netz hängen - sodass wenigstens Notizen auf Ausdrucken möglich sind.
- - regelmäßiges Überziehen (in die Mensa Warteschlagenzeit!) - teils verwirrender Vortragsstil von Prof. Schröder-Preikschat - zu viel eingedeutscht
- Folien waren immer etwas zu spaet online

Im Übrigen möchte ich anmerken:

- eine der besten Lehrveranstaltungen der Informatik! Hat mir viel Spass gemacht!
- Wat ne geile Vorlesung&Übung!!! Wosch, Olaf und Daniel, ihr seid einfach die Coolsten!s
- - Vorlesungen von Dr. Spinczyk und Daniel Lohmann fand ich persönlich besser